

# Die richtige Größe

On Demand Packaging boomt

**Der Internethandel weist stetige Zuwachsraten auf. Dem entsprechend gestaltet sich auch die Geschäftsentwicklung der Hersteller von Maschinen zur Herstellung bedarfsge-rechter, maßgeschneiderter Verpackungen aus Wellpappe außerordentlich positiv.**

■ So erfreute sich die mit Hauptsitz im US-amerikanischen Salt Lake City/Utah und Europa-Vertriebszentrale in Herford ansässige Firma Packsize International LLC auf der diesjährigen LogiMat eines überaus regen Interesses. Als eines der weltweit marktführenden Unternehmen im Bau solcher Anlagen vermeldet die Geschäftsführung eine deutliche Expansion, die sich in der jüngeren Vergangenheit in einem rund 40-prozentigen Umsatzwachstum in Europa und weltweit in einer sogar ca. 60-prozentigen Steigerung dokumentiert.

Gebaut werden die vollautomatischen, mehrfach patentierten Maschinen ausschließlich im schwedischen Enköping bei Stockholm. Sie wurden 2003 im Markt eingeführt, nachdem das spezielle Wellpappe-Verarbeitungsverfahren unter dem Mar-

kennamen On Demand Packaging registriert worden war. Seitdem wurden ca. 800 Anlagen weltweit installiert.

## Hohe Flexibilität

Die komplexe Kartonzuschneide-Funktionalität wurde in Stuttgart auf dem Standardmodell EM 7-25 demonstriert. Die mit einer Stellfläche von 3,35 m × 3,35 m inklusive z-förmiger Endlos-Materialzuführung durchaus als kompakt zu bezeichnende Maschine kann unterschiedliche ein- oder doppelwellige Qualitäten mit Dicken von 1,4 mm bis 6,5 mm – B-, C-, E-, EE-, BE- oder BC-Welle – und mit Breiten zwischen 270 mm und 2400 mm rillen und zuschneiden. Dabei ist es möglich, die Rillungen, Schnitte und Perforationen in Laufrichtung des Wellpappeneinzugs und quer dazu durchzuführen. Zudem kann bereits eingezogenes Material für weitere Bearbeitungsschritte wieder zurück gefördert werden.

Ergänzend zur ST-Version (Single Track) erlaubt die MT-Ausführung (Multi Track) der EM 7-25 den Einsatz von bis zu drei Bahnbreiten Endlos-Wellpappe. Um die Flexibilität der Anlage noch weiter zu erhöhen, kann ein Kassettenwechsler genutzt werden, der die gleichzeitige Verarbeitung von bis zu zwölf verschiedenen Bahnbreiten ermöglicht. Die Taktzeit der Anlage vari-



Die Messemaschine EM 7-25.

Fotos: Kimberly Wirtlieb

iert je nach Form und Größe der Verpackung. Die Wellpappe erreicht beim Einzugs eine Geschwindigkeit von maximal 2 m/s. Pro Minute kann eine Leistung von bis zu acht Verpackungen realisiert werden.

Neben der bewährten Standardmaschine ist außerdem das Modell EM 6-50 lieferbar. Diese größere Maschine ist u. a. für den Einsatz in der Möbelbranche konzipiert. Ferner wird der Typ IQ-Fusion offeriert, der die Kundengruppe E-Commerce bzw. den Internet-Handel bedient, der oft auch komplizierte Verpackungsanforderungen bewältigen muss.

## Allround-Paket

Eine besondere Erwähnung verdient das All-inclusive-Paket, das Packsize anbietet. Dieses umfasst nicht nur die Programmierung der Designs, sondern auch die Mithilfe bei der allgemeinen Optimierung des Verarbeitungsprozesses, z. B. hinsichtlich der Bahnbreiten. Darüber hinaus wird für eine regelmäßige Wartung der Anlage Sorge getragen und ein kompletter 24-Stunden-Service rund um die Maschine garantiert. Dieser beinhaltet auch die Lieferung der Endlos-Wellpappe.

Bei all dem steht der Umwelt- und Nachhaltigkeitsgedanke im Vordergrund. Neben der Bereitstellung ökologisch einwandfreier Wellpappequalitäten fällt in diesem Zusammenhang sicherlich die Verschnittoptimierung am stärksten ins Gewicht. Laut Aussage des Herstellers können durch On Demand Packaging bis zu 30 Prozent der Rohmaterialkosten eingespart werden.

Bernd Neumann ■

**Weniger Luft – dank passender Verpackung.**

